Sparkasse
Landshut

Pressemeldung der Sparkasse Landshut, 13.04.2023

AOK Landshut-Kelheim und Sparkasse Landshut kooperieren

Vorstandsvorsitzender Helmut Muggenthaler und Direktor Jürgen Eixner

Schwerpunkte der Zusammenarbeit in der Region:
Vorsorge, Versorgung und Gesundheitsförderung

Die AOK Bayern und die Sparkassen im Freistaat setzen auf eine langfristige Partnerschaft. Gemeinsam wollen beide Partner sich verstärkt dem Themenfeld der regionalen Vorsorge und Versorgung widmen. Aber auch in der Zusammenarbeit im Bereich der Gesundheitsförderung vor Ort will man gemeinsame Wege gehen.

Ebenso folgen die AOK Direktion Landshut-Kelheim und die Sparkassen in Landshut diesem Konzept und haben einen gemeinsamen Leitfaden entwickelt. „Jeder Versicherte entscheidet selbst über welchen Kontaktkanal, persönlich, telefonisch oder digital er von uns beraten werden will. Die Sparkassen sind regional verwurzelt und damit ein guter Partner für die Umsetzung gemeinsamer Ideen“, so Jürgen Eixner, Direktor der AOK Landshut-Kelheim.

„Mit einer Zusammenarbeit können die Sparkassen und die AOK in Bayern mit den jeweiligen regional verankerten Geschäftsmodellen voneinander profitieren“, so Helmut Muggenthaler, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Landshut.

Ziel der Sparkassen ist es, allen Menschen die finanzielle Teilhabe am Leben und Vorsorge zu ermöglichen. Bei der AOK Bayern steht die gesundheitliche Versorgung und Vorsorge sowie die Absicherung der Menschen im Krankheitsfall im Mittelpunkt. Dazu haben beide Partner ein gutes Geschäftsnetz vor Ort – auch in den ländlichen Regionen. Beiden Kooperationspartnern ist auch in Zeiten der Digitalisierung eine starke regionale und lokale Verwurzelung und damit eine hohe Präsenz vor Ort für die Zukunft wichtig. Beide Partner bekennen sich somit auch für den Erhalt der Standorte und Arbeitsplätze in der Region.

Ein weiterer wichtiger Aspekt ist die Zusammenarbeit bei der Gesundheitsförderung. Die AOK Direktion Landshut-Kelheim unterstützt die Sparkassen im Stadt- und Landkreis Landshut bei der Weiterentwicklung und dem Ausbau des Betrieblichen Gesundheitsmanagements.

Neben bayernweiten Maßnahmen soll auch vor Ort in den Sparkassen und AOK-Direktionen eine Vernetzung stattfinden, um das Gesundheitsbewusstsein der Mitarbeitenden durch Angebote wie gemeinsame Gesundheitstage oder Seminare zum Stressmanagement zu etablieren.

Die Direktion AOK Landshut-Kelheim betreut mit rund 120 Mitarbeitenden etwa 142.000 Versicherte und ist mit sechs Geschäftsstellen in der Region präsent.

Die Sparkasse Landshut unterhält im Landkreis Landshut 33 Geschäftsstellen und beschäftigt 728 Mitarbeitende.